



***Zwangsarbeit für  
eine Rüstungsfabrik  
in Kleinmachnow***

**Eine Ausstellung  
im Dokumentationszentrum  
NS-Zwangsarbeit Berlin-Schöneweide**

## ***z.B. Bosch: Zwangsarbeit für eine Rüstungsfabrik in Kleinmachnow***

Im Herbst 1944 kamen zwei Transporte mit jeweils etwa 400 weiblichen KZ-Häftlingen des Konzentrationslagers Ravensbrück in Kleinmachnow an. Bis zum Kriegsende mussten die Mädchen und Frauen dort in einer Fabrik des Bosch-Konzerns Zubehör für Flugzeuge der deutschen Luftwaffe produzieren. Insgesamt wurden in dem Kleinmachnower Werk mindestens 2 600 Kriegsgefangene, zivile Zwangsarbeiter und KZ-Häftlinge ausgebeutet.

Die Ausstellung zeigt die Planung und Entwicklung der Rüstungsfabrik vor den Toren Berlins und ihren Zwangsarbeitereinsatz und damit ein ganz gewöhnliches Beispiel der NS-Kriegswirtschaft.

Eine Ausstellung im  
**Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit**  
Britzer Str. 5, 12439 Berlin

von Angela Martin und Hanna Sjöberg

**31. Januar bis 18. Mai 2008**

Eröffnung: 30. Januar 2008, 18 Uhr

Dienstag bis Sonntag, 10-18 Uhr, Eintritt frei

Anfahrt: S-Bahnhof Schöneweide  
Buslinien 160 und 167, Haltestelle Britzer Straße

Führungen auf Anfrage unter 030/639 02 88-0  
oder [schoeneweide@topographie.de](mailto:schoeneweide@topographie.de)

**[www.topographie.de](http://www.topographie.de)**

